

eintritt

Mitgliedergewinnung bei Bosch

Mai 2020



Kurt Tucholsky

**«WER AUF ANDERE
LEUTE WIRKEN WILL, DER
MUSS ERST EINMAL IN IHRER
SPRACHE MIT IHNEN REDEN.»**



@ Bosch

WILLKOMMEN MITGLIEDER-GEWINNER:INNEN



Der Newsletter für Aktive im Betrieb, die ihre unorganisierten Kolleg:innen für die IG Metall gewinnen wollen.

Jeden Monat sehen wir uns die Statistik mit der Mitgliederentwicklung bei Bosch an. Und fast jeden Monat stellen wir fest: Es reicht nicht. Dann fragen wir uns, was wir (besser) machen müssten.

Wenn es ein Patentrezept geben würde, um zu einer nachhaltig positiven Mitgliederentwicklung an allen Bosch-Standorten und in allen Bereichen zu kommen, dann hätten wir wahrlich keine Sorgen:

Schublade auf, Schablone raus und gut ist es. So einfach ist es aber nicht. Wir müssen das Rad nicht neu erfinden. Es gibt viele Beispiele und gute Erfahrungen, wie Mitgliedergewinnung gut funktioniert. Diese Erfahrungen tauschen wir jetzt auch mithilfe dieses Newsletters aus. Er wird unregelmäßig erscheinen und als PDF gestreut werden. Außerdem - so haben das die Bosch-VK-Leiter im BBM miteinander vereinbart - bilden wir einen Kompetenzkreis Werbung **KKW** mit einem/einer Vertreter:in aus möglichst jedem Standort. Aus einer Idee wird so ein gutes Beispiel. Und gute Beispiele sind Mutmacher. Sie können anregen, es mit eigenen Ideen ähnlich zu versuchen.

Die IG Metall bei Bosch im Internet

«Jeden Monat fragen wir uns, was wir besser machen müssen, um erfolgreicher zu sein.»

Matthias Kirchner

EISENACH: WIR GEHEN ES AN

VK setzt sich ehrgeizige Ziele. Sie sind erreichbar.

Vor fünf Jahren gab es im Bosch-Werk Eisenach einen dramatischen Mitgliedereintritt. Davon ist heute fast nichts mehr zu sehen.

Es kam überraschend: Letztes Jahr brauchten die Metaller:innen im Eisenacher Bosch-Werk eine neue VK-Leitung. Seitdem ist **Sebastian (Basti) Krems** an der Spitze des Vertrauenskörpers. Er sieht sich nicht als „Alleinunterhalter“, sondern er bildet Teams, die sich am Standort für die IG Metall stark machen. Dass das bereits Erfolge bringt, zeigt der Blick auf die Statistik:

2019 gelang es, den Mitgliederstand vom Vorjahr zu halten und in den ersten vier Monaten dieses Jahres schafften die Eisenacher sogar schon ein Plus von 5 Prozent. Es geht also voran. Das „Krems-Team“ will heuer den Organisationsgrad um fünf Prozent verbessern und 2021 sogar um weitere zehn Prozent. Wie soll das gehen? Nun, da ist Basti optimistisch:

„Für die Azubi-Werbung haben wir bereits ein Team gebildet, das die Ausbildungsjahrgänge eins und zwei organisiert hat. Jetzt bilden wir ein weiteres Team, das systematisch zur Mitgliedergewinnung in die Fertigung geht.“ Krems selbst ist Schichtler und somit als Betriebsrat und VK-Leiter ganz nah dran an den Kolleg:innen in der Fertigung. Es gibt für ihn kein Erfolgsgeheimnis. „Die persönlichen Gespräche machen es aus,“ sagt der junge VK-Leiter, der immer ein Lächeln auf dem Gesicht trägt. Die Ausfallzeiten durch „Corona-Kurzarbeit“ nutzt er, um sich mit seinem Team in Zoom-Calls abzusprechen. Eines der wichtigsten Werbeargumente, mit denen die Eisenacher Mitgliedergewinner:innen Erfolg haben, ist der Fokus auf die Altersstruktur der Mitglieder. Damit Bosch in Thüringen im Tarif bleibt und die weitere Annäherung an das Tarifniveau West geschafft wird, müssen viele Jüngere denen in der IG Metall folgen, die in absehbarer Zeit den Betrieb altersbedingt verlassen werden. **Wer mehr wissen möchte, spricht Basti direkt an (alle Kontaktdaten im QR-Code)**

Mailkontakt Sebastian Krems

Betreuungssekretär der IG Metall, Geschäftsstelle Eisenach: **Uwe Laubach**

«Mitgliedergewinnung muss Freude machen. Und wir freuen uns über jeden Erfolg.»

Sebastian Krems



WEITER AUF DER ERFOLGSSPUR

Bosch Blaichach mit prächtiger Mitgliederentwicklung



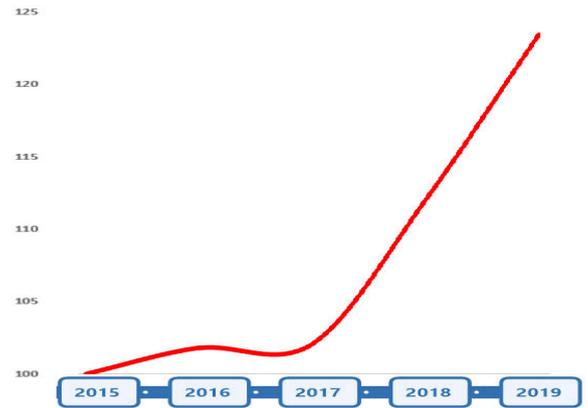
Auch am Bosch-Standort Blaichach wird nur mit Wasser gekocht. Aber wie kommt es dort zu der nachhaltig positiven Mitgliederentwicklung?

Großkonflikte am Standort? Fehlanzeige. Beschäftigtenabbau? Glücklicherweise auch nicht. Und doch geht es in Blaichach mit der Mitgliederzahl für die IG Metall von Jahr zu Jahr nach oben. Der erfolgreiche Mitglieder-Gewinner **Mike Henkel**, dort freigestellter Betriebsrat, zu seiner Vorgehensweise: «Mitgliedergewinnung ist für mich nicht nur ein wichtiges Anliegen, sondern auch ein großer Spaß. Wir müssen die Kolleginnen und Kollegen zu Interessierten machen und Interessierte zu Mitgliedern.»

«Wir müssen Kolleg:innen zu Interessierten machen und Interessierte zu Mitgliedern.»

Mike Henkel

Das hört sich leicht und locker an, aber sicherlich braucht es mehr als ein gutes Konzept und gut zurecht gelegte Argumente. Für Mike ist es klar, dass die Mitgliedergewinnung Aufgabe jedes Betriebsratsmitglieds, Vertrauensmannes/frau und IG Metall-Mitglieds ist. Für eine erfolversprechende Arbeit braucht es eine gut organisierte Basis. Um die zu erreichen, will Mike den Kolleg:innen seine persönliche Motivation, seine Erfahrungen und seine Zugehörigkeit zur IG Metall vermitteln. Ihm ist dabei wichtig: Das ist **deine**, das ist **unsere** Gewerkschaft. Das ist die Organisation,



2015 = Index 100; 2019 erreichten die Blaichacher demgegenüber einen Zuwachs um 24 Prozent. Auch in 2020 geht es weiter bergauf.

die dein Arbeitsleben und unsere Gesellschaft mitgestaltet. Denn, so Mike Henkel: «Wenn wir uns nicht selbst um uns kümmern, dann kümmert sich niemand. Kein Klub, keine Interessengruppe, kein Verein, den man um eines Hobbys wegen gegründet hat und den man bei Bedarf, je nach Lust und Laune, ganz unverbindlich nutzen kann.» Dieses Selbstverständnis bricht Mike auf das Bosch-Werk Blaichach herunter. Ihn freut dabei ganz besonders, dass er oft spannende und sehr persönliche Gespräche führen kann. **Wer mehr wissen möchte, spricht Mike direkt an** (alle Kontaktdaten im QR-Code).



Mailkontakt Mike Henkel

Betreuungssekretär der IG Metall, Geschäftsstelle Allgäu:
Carlos Gil



Harm Bengen

MITGLIEDERGEWINNUNG IN DER TRANSFORMATION

Die «klassische» Klientel der IG Metall gibt es so nicht mehr.

Foto BER Bühl



«Wir müssen viel häufiger die Kolleginnen und Kollegen in den indirekten Bereichen ansprechen.»

Klaus Lorenz

Aufgeben? Das kommt in Bühl überhaupt nicht in Frage. Warum auch? Herausforderungen werden entschieden angepackt.

In den vergangenen Jahren hat sich die Beschäftigtenzahl in Bühl - wie auch an anderen Bosch-Standorten - deutlich erhöht. Allerdings ist das eine Entwicklung, die anders aussieht, als in den vergangenen Jahrzehnten: Während die Beschäftigten in der Produktion immer weniger werden, steigt die Anzahl der Kolleg:innen in den indirekten Bereichen und damit deren Beschäftigtenanteil deutlich an. Hieß es bisher **«Die Angestellten gehören dem Bosch und die Arbeiter der IG Metall»**, so hat man sich in Bühl von diesem Spruch längst verabschiedet.

Es gibt deutliche Unterschiede bei Werbesgesprächen mit Mitarbeiter:innen in der Produktion und mit den Ingenieur:innen, weiß der Bühler Betriebsratsvorsitzende, **Klaus Lorenz**. «Wir brauchen länger, um mit den Indirekten ins Gespräch zu kommen und die Gespräche dauern länger. Sie haben auch ganz andere Themen und wir müssen unsere Sprache und Bilder anpassen.» Klaus Lorenz



ist sich bewusst, dass aus «werben» immer mehr «überzeugen» werden muss. Bei dieser Überzeugungsarbeit sind die Bühler durchaus erfolgreich: Die Anzahl der IG Metall-Mitglieder in Bühl und Bühlertal blieb in den vergangenen Jahren stabil und zeigt in den letzten beiden Jahren sogar optimistisch nach oben. Die erst kürzlich gewählten Vertrauensleute bleiben dran.

Mailkontakt Klaus Lorenz

(alle Kontaktdaten im QR-Code).

Betreuungssekretär der IG Metall,
Geschäftsstelle Offenburg:

Ahmet Karademir



Du hast eine Meinung zu dem Newsletter? Dann schreibe sie bitte hier. Oder hast Du einen Vorschlag für eine der nächsten Ausgaben? Dann schreibe ihn bitte hier (Klicks auf die Links öffnen eine Mailmaske).

Kontakt

IG Metall Vorstand
Wilhelm-Leuschner-Str. 79
60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 6693-2940
matthias.kirchner@igmetall.de

Herausgeber:
IG Metall Vorstand, Bosch-Projekt
Mai 2020

Keine Beitrittserklärung zur Hand? Dann gleich hier Kolleg:in online zu Metaller:in machen!



@ Bosch

www.bosch.igm.de